



TITELTHEMA.....

**Das neue Online-Suchsystem von Kammer und KV**

Endlich ist es soweit. Künftig werden Patienten sich nach bestimmten Suchkriterien bequem übers Internet einen Arzt suchen können. Denn im Laufe des Juni geht das neue Online-Arztsuchsystem an den Start, das Kammer und KV gemeinsam betreiben. Zu finden sind hier künftig alle Vertragsärzte, zur ambulanten Versorgung ermächtigten Krankenhausärzte und Privatärzte Berlins, die den im vergangenen Herbst verschickten Fragebogen ausgefüllt haben.

*Von Catharina Döring-Wimberg und Elsa Weinmann .....12*

**Was dürfen Ärzte auf ihre Internet-Seiten stellen? .....15**

**Auch die Krankenhäuser sind im Netz**

*Von Oliver Heide .....17*

**Was Patienten wissen wollen**

*Von Christina Asse und Ulrike Oesch .....18*

MEINUNG.....

**Freie Arztwahl, ade?**

*Von Nicole Bunge .....3*

BERLINER ÄRZTE *aktuell* .....6

**Mitteilungen aus dem Robert-Koch-Institut .....11**

BERUFS- UND GESUNDHEITSPOLITIK.....

**Berliner Gesundheitspreis 2002**

Der Startschuss für den Berliner Gesundheitspreis ist gefallen. AOK und Ärztekammer Berlin suchen bundesweit Projekte, die ein bewusstes Fehler- und Sicherheitsmanagement in der Medizin implementieren. Bis zum 31. Oktober kann man sich bewerben. Hier finden Sie den Ausschreibungstext .....21

**Arzt sein in Berlin**

Ein Portrait der Berliner Ärztin Ellen Becker

*Von Thomas Loy .....20*

**Rechtslage zur Sterbehilfe verunsichert Ärzte**

Begriffliche Unklarheiten und sich in Einzelheiten widersprechende Urteile erschweren Ärzten den Umgang mit dem Thema „Sterbehilfe“. Eine Podiumsdiskussion der Ärztekammer Berlin gab Orientierung.

*Von Timo Blöß .....25*

PERSONALIEN.....

**Herzlichen Glückwunsch Inga Hügel .....19**

**Hans Herken wird 90 .....26**

**Zum Geburtstag von Barbara**

**Waetzmann .....27**

**Hans-Joachim Dulce zum**

**75sten .....29**

FEUILLETON.....

**Eckart von Hirschhausen – Medizin mit etwas anderen Mitteln**

Vor Jahren beschloss der Berliner Arzt, sich von der Tat auf's Wort zu verlagern – was sich nicht immer ausschließen muss. Als Kabarettist nimmt er die Schwächen des Medizinbetriebs aufs Korn. Rosemarie Stein sah ihn in der Bar Jeder Vernunft .....28

**Impressum .....34**